

# Die Musikalische Grundschule

## Ein neuer Weg in der Schulentwicklung

### Die Ziele der Musikalischen Grundschule

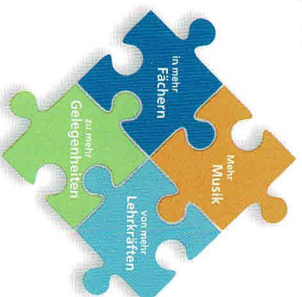
Schulen sind heute mehr denn je aufgerufen, im Sinne der individuellen Förderung jedem Kind die ihm gemäßen Bildungschancen zu eröffnen. Insbesondere an Grundschulen treffen Kinder unterschiedlicher Herkunft und Bildungserfahrungen zusammen. Hier kann Musik Brücken bauen. Weil Kinder leicht für Musik zu begeistern sind, finden sich in der Musik und über die Musik vielfältige Wege, die Stärken eines jeden Kindes aufzudecken, anzusprechen und damit positive Lernerfahrungen zu ermöglichen – unabhängig von Herkunft, Sprache und Bildungsstand. Die Musikalische Grundschule eröffnet allen Kindern in der alltäglichen schulischen Praxis den Zugang zu Musik und leistet auf diese Weise ihren Beitrag zu mehr Teilhabe und Chancengerechtigkeit.

Die Musikalische Grundschule nutzt Musik als Medium und Motor für einen ganzheitlichen Schulentwicklungsprozess. Ziel der gemeinsamen Entwicklung hin zu einer „Musikalischen Grundschule“ ist es, eine methodisch und didaktisch lebendige, phantasievolle Schule für und mit allen Beteiligten zu realisieren.

Die Musikalische Grundschule fördert die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder: Über die aktive Auseinandersetzung mit Musik wird die Entwicklung des sinnlichen, sprachlichen und motorischen Selbstausdrucks unterstützt, das körperliche und seelische Wohlbefinden gefördert, die kindliche Lernfreude gestärkt und das soziale Miteinander an der Schule verbessert.

### Die Praxis der Musikalischen Grundschule

Die Musikalische Grundschule ist ein Schulentwicklungsprojekt, in dem die Musik das verbindende Element für die Entwicklung von Unterricht, Personal und Organisationskultur ist. Schüler und Schülerinnen, Lehrkräfte, pädagogisches Personal und Eltern erleben an ihrer Schule „4 Ms“:



Jede „Musikalische Grundschule“ entwickelt unter diesem Motto ihr eigenes Schulprofil.

Zu verschiedensten Gelegenheiten kann die ganze Schulgemeinschaft Musik erleben, miteinander singen und musizieren. Es entstehen gemeinsam gestaltete Klanginstallationen, eine Lehrerband oder ein Lehrer-Elternchor. Kinder entdecken in Arbeitsgemeinschaften Instrumente für sich oder lernen spielerisch-experimentell mit Tönen und Alltagsgeräuschen umzugehen. Im Unterricht können Kinder beispielsweise den Rhythmus in Sprache und Musik entdecken, Zahlenspiele musikalisch umsetzen, Farben zu Tönen machen, Klänge, Geräusche und Stille bewusst wahrnehmen und zuhören lernen.

### Der Weg zur Musikalischen Grundschule

- Jede Schule gestaltet ihren Weg individuell.
- Musikfachlehrkräfte koordinieren den musikalischen Schulentwicklungsprozess und werden dafür in Fortbildungsmodulen qualifiziert.
- Das Zertifikat Musikalische Grundschule macht die Profilbildung der Schulen nach außen sichtbar.

Die Projektschulen unterstützen einander in ihrem Schulentwicklungsprozess durch einen engen Ideen- und Erfahrungsaustausch – flankiert von landesweiten prozessbegleitenden Veranstaltungen und ermöglicht über die projekteigene Internet-Plattform.



Die regionale und landesweite Vernetzung und Unterstützung wird zudem über fünf regionale Verbände, die den Schulamtsbereichen entsprechen, ermöglicht. Bei den Regionaltreffen können die Schulen untereinander von ihren guten Erfahrungen profitieren. In gegenseitigen Besuchen können Erfahrungen und Strategien ausgetauscht und weitervertieft werden. Für jeden regionalen Verbund ist eine Regional Koordinator/in verantwortlich und unterstützt nachhaltig die Belange der Projektschulen. Zudem unterstützt und berät die Landeskoordinatorin bei besonderen Belangen der einzelnen Schule.